

Medieninformation (Kurzmeldung/Abschlussmeldung)

07. Mai 2017

Die agra 2017 ist die Plattform der Landwirtschaft in Mittel- und Ostdeutschland

Die agra Landwirtschaftsausstellung hat sowohl inhaltlich als auch seitens der Zahlen in allen Bereichen deutlich zugelegt und ihre Positionierung als die wichtigste Plattform der Landwirtschaft in Mittel- und Ostdeutschland weiter ausgebaut.

Beeindruckend ob der schlichten Menge an gezeigter Technik, lohnend aufgrund der Vielfalt von Angeboten und Informationen und schlicht schön war es, so die Aussagen vieler Besucher. Die Resonanz auf die agra 2017 war überwältigend und die Messegäste haben mit 50.450 Besuchern an den vier Messetagen ein eindeutiges Signal gesetzt.

Von allen Seiten, von den 1.183 Ausstellern aus 14 Ländern, den Landesbauernverbänden als ideale Träger, den Innovationspartnern im agra – Zentrum für Innovation und auf dem Pfad der Innovation, den Züchtern und Mitwirkenden der vielen Tierzucht Wettbewerbe und Tierpräsentationen, von den großartigen Erzeugern und Direktvermarktern auf der Sonderschau Land & Genuss rund um den agra Marktplatz, von den Partnerverbänden und engagierten Vereinen wurde der agra 2017 eine deutliche Entwicklung nach vorn bescheinigt.

Den insgesamt positiven Trend fasste die Geschäftsführerin der agra Veranstaltungs GmbH, Alexandra Feldmann zusammen: „Die agra 2017 hat als verlängerter Arm und bedeutendste Plattform der Landwirtschaft in Mittel- und Ostdeutschland einen absolut positiven Verlauf genommen. Wir haben dank der Unterstützung unserer Aussteller und Partner und nicht zuletzt des Sächsischen Ministeriums für Umwelt und Landwirtschaft den kommunikativen und wirtschaftlichen Auftrag, die Landwirtschaft in ihrer Entwicklung, dem Handel und in ihren Netzwerken nachhaltig zu unterstützen und die Verbraucher umfassend zu informieren sehr gut umsetzen können. In den kommenden Jahren werden wir die führende Positionierung der agra Landwirtschaftsausstellung weiter ausbauen. Wir werden Bewährtes und Neues kombinieren und so insgesamt auch weiterhin sicheres Fundament des für Mittel- und Ostdeutschland so wichtigen Agrarsektors bleiben.“

Viele neue Impulse gingen von der agra 2017 aus. Mit dem agra – Zentrum für Innovation wurde erstmalig das Thema der Innovationen in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der simul+ Kampagne des Sächsischen Staatsministeriums strukturiert aufgegriffen und in ein Netzwerk-, Präsentations- und Informationskonzept gegossen.

Dies so erfolgreich, dass die teilnehmenden Innovationspartner mehrheitlich beschlossen haben, auch über die Messe hinaus im Rahmen regelmäßiger von der agra und den beiden weiteren Konzeptpartnern IAK Agrar Consulting GmbH und AgroSax e.V. organisierter Treffen zu einem Austausch und zu konkreten Projekten zu kommen.

„Ein solches Innovationscluster für die Landwirtschaft hat es hinsichtlich der Themen- und Beteiligungsvielfalt in Deutschland bisher nach meiner Kenntnis nicht gegeben. Es gilt dies nun konsequent weiter zu entwickeln und auszubauen“, so Prof. Dr. Alexander Starke von der Universität Leipzig.

Mit dem vom Leipziger Künstler geschaffenen agra Innovationspreis wurden vier Innovationen in den Bereichen Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft sowie mit dem DKB Sonderpreis des Innovationsbeirates ein Auszubildendenprojekt durch den unabhängigen Innovationsbeirat ausgezeichnet. Dabei stellte die Qualität und Breite der 54 Einreichungen den Beirat vor große Herausforderungen und das Rennen um den Preis war in allen Kategorien sehr eng.

Die neu konzeptionierte Sonderschau Land & Genuss auf dem über 400 m² großen agra Marktplatz in der Halle 2 mit ihrem umfassenden Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region Mitteldeutschland, aber auch mit den vielen wichtigen Informationen für Endverbraucher war ein voller Erfolg. Wahrlich „das Beste, was das Land zu bieten hat“ war im Angebot und die über 30 Erzeuger, Direktvermarkter und Manufakturen können mit großem Stolz auf vier erfolgreiche Messetage zurückblicken. Die agra Marktplatz Sonderschau Land & Genuss war eine gelungene Bereicherung der agra und eine tolle Verlängerung der Fachmesse hin zum Endverbraucher.

Brigitte Wiebelitz, Aufsichtsratsvorsitzende der agra Veranstaltungs GmbH fasste die agra 2017 so zusammen: „Die agra 2017 ist der Spiegel der Landwirtschaft in Mittel- und Ostdeutschland. Wenn ich die Entwicklung und den Erfolg der agra 2017 sehe und davon eine Prognose für die Zukunft der Landwirtschaft ableite, muss ich mir bei allen unbestreitbar vorhandenen Problemen dennoch um diese Zukunft keine Sorgen machen.“

Sehr gut angenommen wurde auch die neu konzipierte agra – Forstwelt. Die sehr große Bandbreite der holz- und forstwirtschaftlichen Angebote, die nur mit der Hilfe der beteiligten Aussteller und der Präsentationspartner so möglich war, fand bei den Besuchern großes Interesse.

Und so endet eine sehr erfolgreiche und zukunftsweisende agra 2017 in Erwartung der agra 2019 vielleicht ganz gut beschrieben mit den Worten eines Ausstellers. Matthias Lindner, Geschäftsführer des Landmaschinen Vertrieb Deuben GmbH: „Wir hatten auch an den besucherstarken Tagen Samstag und Sonntag eine sehr gute Fachresonanz und haben auf unserer Webseite bereits verkündet, dass wir bei der agra 2019 wieder dabei sein werden.“

Darauf freut sich der Veranstalter, bedankt sich bei allen Ausstellern, Mitwirkenden und Besuchern sehr herzlich und freut sich auf ein Wiedersehen auf der agra 2019 in der Zeit vom 25. bis 28. April 2019.

Leitung Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Norbert Schmid
Tel.: 0341/3389328
Mobil: 0160/4936542
n.schmid@agra-messe.de

Medienbeauftragte
Dr. Maria John
Tel.: 0341/3502369
Tel.: 0173/9902468
m.john@agra-messe.de

agra2017

Die Landwirtschafts-Ausstellung
in Mitteldeutschland

4. bis 7. Mai 2017

Leipzig · Messe